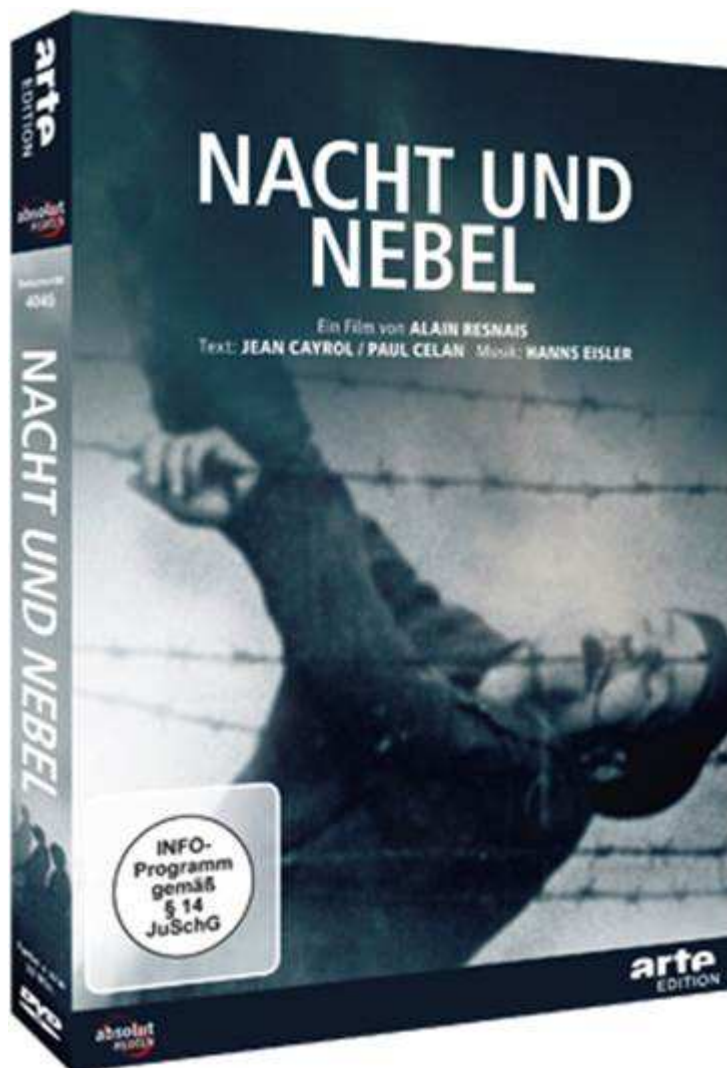


**Von:** absolut MEDIEN GmbH | Molto Menz <info@absolutmedien.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 20. Oktober 2015 09:05  
**An:** info@absolutmedien.de  
**Betreff:** ARTE EDITION, erstmals auf DVD: Alain Resnais - NACHT UND NEBEL (1955)

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**  
das lang vermisste Meisterwerk von Alain Resnais.  
Musik: Hanns Eisler. Deutscher Text: Paul Celan.  
Mit einem begleitenden Essay von Volker Schlöndorff.

1956 versuchte die Bundesregierung,  
die Premiere beim Filmfestival von Cannes zu verhindern.  
Jetzt erstmals in Deutschland auf DVD:



## [Nacht und Nebel](#)

Ein Film von Alain Resnais  
Kommentar: Jean Cayrol

Deutsche Nachdichtung: Paul Celan  
Kamera: Ghislain Cloquet, Sasha Vierny  
Musik: Hanns Eisler  
Dirigent: Georges Delerue  
Produktionsassistenten: André Heinrich, Chris Marker, Jean-Charles Lauthe  
Uraufführung am 29.04.1956 in Cannes  
Deutsche Erstaufführung am 01.07.1956, Capitol, Filmfestspiele Berlin  
Filmlänge: 30 min.

Als Mahnmal gegen das Vergessen schuf Alain Resnais 1955 mit NACHT UND NEBEL eine eindringliche Dokumentation über das Geschehen in den Konzentrationslagern.

Neben seiner Bedeutung als zeitloses Zeugnis über den unmenschlichen Lagerkosmos stellt der Film ein herausragendes Kunstwerk dar: Einprägsame Bilder verbinden sich mit der Musik Hanns Eislers und den Texten des französischen Schriftstellers Jean Cayrol und des Lyrikers Paul Celan, die beide den Holocaust überlebten.

So entsteht das gelungene Beispiel einer neuen Ästhetik, die das Dokumentarische zum Essay wandelt, ein Film von zeitloser Aktualität und erbarmungsloser Eindringlichkeit.

NACHT UND NEBEL liegt jetzt erstmals auf DVD vor.

**1956: Prix Jean Vigo**

**1956: Grand prix du cinéma français**

**1961: Nominiert für den United Nations Award**



**Ausstattung**

BILD: s/w, 4:3

LAUFZEIT: 30 Min.

SPRACHE: Deutsche Fassung + französische Fassung

Zuschaltbare englische Untertitel

#### **Booklet Inhalt**

Volker Schlöndorff über NACHT UND NEBEL

Paul Celans literarische Übersetzung des Kommentars von Jean Cayrol

Alain Resnais über „Nacht und Nebel“ (1956)

NACHT UND NEBEL bei der Filmfestspielen von Cannes

Das Telegramm von Heinrich Böll

#### **Weitere Informationen:**

[Info zur DVD in unserem Web](#)

[Front-Cover und Fotos](#)

[NACHT UND NEBEL bei Wiki](#)

**Frieda Grafe, Enno Patalas, Filmkritik 1966:** „Das Verhältnis von Text und Bild in NACHT UND NEBEL ist vollkommen. Es ist schwer zu sagen, woher genau in Jean Cayrols Text der Eindruck rührt, dass er mehr ist als ein bloßer Kommentar. Fast klingt er wie eine Stimme aus dem Grab, ein tonloses Gemurmel, in dem zum Ausdruck kommt, dass keine Sprache mächtig ist zu erklären, was die Bilder zeigen.“

**Bei Interesse fordern Sie bitte Ihre RezensionsDVD an.**

**DANKE!**

Mit den besten Grüßen

absolut MEDIEN

#### **Unsere aktuellen Neuerscheinungen im Überblick:**

##### **September**

LIED DER STRÖME – Joris Ivens' Monumentalepos bei der DEFA

BANDE DE FILLES – »Mädchen, hart und strahlend wie Diamanten.« Die Zeit

PO-LIN – SPUREN DER ERINNERUNG - Die verlorene Welt der Schtetl

DAS NEUE FRANKFURT – das innovativstes Großprojekt des Neuen Bauens der 20er Jahre

##### **Oktober**

DAS BLUMENWUNDER - »Der aufregendste und schönste Film, der je gedreht wurde!«

D.U.D.A! – WERNER PIRCHNER - „Reden ist schweigen, besser ist geigen.“

BAUKUNST 9 – Atemberaubende Bauten von Oscar Niemeyer, Frank Gehry u.a.

PLANET MENSCH – Eine mikroskopische Filmsafari in den innermenschlichen Dschungel

DAHEIM STERBEN DIE LEUT' – Allgäu. Kult. Film. Restauriert auf Blu-Ray und DVD

NACHT UND NEBEL – Alain Resnais' bahnbrechender Klassiker erstmals auf DVD

CERN: Wo Menschen und Teilchen aufeinanderstoßen

##### **November/Dezember**

ANDY WARHOL - GODFATHER OF POP: die legendäre Filmbiographie

OCCUPIED – die spannende Öko/Polit/Krimi Serie nach der Vorlage von Jo Nesbø

MAMMON - PER ANHALTER DURCH DAS GELDSYSTEM – eine monetäre Aufklärung

DIE ABENTEUERER DER MODERNEN KUNST – hinreißende Einblicke in den Pariser Kunstkosmos

P.S.: Sollten Sie unsere Pressenews NICHT mehr wünschen, schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail an [presse@absolutmedien.de](mailto:presse@absolutmedien.de). Wir nehmen Sie dann umgehend aus unserem Verteiler.

[info@absolutmedien.de](mailto:info@absolutmedien.de)

Tel: 0049-30-285 39 87-0

**NEU** Fax: 0049-30-285 39 87-2 **NEU**

**absolut Medien GmbH**  
**Am Hasenberg 12**  
**83413 Fridolfing**

Trabant Berlin:  
Naunynstr. 4  
10997 Berlin

[www.absolutmedien.de](http://www.absolutmedien.de)

Amtsgericht Traunstein, HRB 24179

Geschäftsführer: Molto M. Menz

USt-ID: DE1855407706